

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

18.4.1876 (No. 106)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 106.

Dienstag den 18. April

1876.

Bekanntmachung.

Nr. 6192. Die Impfung betreffend.

Die unentgeltliche Impfung der impfpflichtigen Kinder und Schüler in der Residenzstadt Karlsruhe wird mit Genehmigung Großh. Ministeriums des Innern vom Anfang April bis Ende Oktober durch den Impfarzt, Großh. Herrn Bezirksarzt Schubert, vorgenommen.

Die impfpflichtigen Kinder müssen in der vom Impfarzte zu bestimmenden Reihenfolge jeweils Dienstag Nachmittag in das Impfstübchen im südlichen Flügel des früheren Lyceums auf dem Marktplatz zur Impfung gebracht werden.

Die betreffenden Eltern, Pfliegeltern, Vormünder werden hievon jeweils noch besonders — unter Bezeichnung der festgesetzten Stunde — in Kenntniss gesetzt werden.

Geimpft muß werden:

1. Jedes Kind vor dem Ablaufe des auf sein Geburtsjahr folgenden Kalenderjahres, sofern es nicht nach ärztlichem Zeugniß die natürlichen Blattern überstanden hat;
2. jeder Zögling einer öffentlichen Lehranstalt oder einer Privatschule innerhalb des Jahres, in dem er das zwölfte Lebensjahr zurücklegt, sofern er nicht nach ärztlichem Zeugniß in den letzten fünf Jahren die natürlichen Blattern überstanden hat oder mit Erfolg geimpft worden ist;
3. ältere impfpflichtige Kinder und Zöglinge, welche noch nicht oder schon ein Mal oder zwei Mal, jedoch ohne Erfolg, geimpft wurden.

Eltern, Pfliegeltern, Vormünder, deren Kinder und Pflegebefohlene dem Befehle zuwider der Impfung entzogen bleiben, werden an Geld bis zu 50 Mark oder mit Haft bis zu drei Tagen bestraft.

Für Kinder, welche von der Impfung wegen überstandener Blattern oder früherer Impfung befreit sein sollen oder zur Zeit ohne Gefahr für Leben oder Gesundheit nicht geimpft werden können, sind die ärztlichen Zeugnisse dem Impfarzte vorzulegen.

Die geimpften Kinder müssen bei Strafvermeidung zu der von dem Impfarzte bei der Impfung bestimmten Zeit zur Nachschau gebracht werden.

Die Anmeldung ungeimpfter, auswärtig geborener Kinder zur Impfung geschieht im Hause des Impfarztes, Stephaniensstraße 23, täglich Mittags von 2—3 Uhr. Ebenfalls können auch Anmeldungen für eine besondere Vornahme der Impfung geschehen.

Karlsruhe, den 31. März 1876.

Großh. Bezirksamt.

Föhrenbach.

3.3.

Ankündigung.

Nächsten Mittwoch den 19. April l. J., Abends 6 Uhr, werden Herr Missions-Inspector Josef Hans und Herr Pfarrer Schott von Basel in der Kapelle des evangel. Diakonissenhauses dahier über das Werk der Mission sprechen, wozu wir alle Missionsfreunde hiermit einladen.

Die Direction des evangel. Missionsvereins.

R. Zimmermann, Stadtpfarrer.

2.1.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft.

2.2. Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet statt am
Samstag den 22. April, Abends 7 Uhr,
im untern Saale des Gasthofes zum weißen Bären, und werden dazu die Vereinsmitglieder hiermit eingeladen.

Tagesordnung:

1. Erstattung des Rechenschaftsberichtes für das Jahr 1875.
2. Antrag auf Einführung halbjähriger Rechnungsabschlüsse.
3. Beschlußfassung über Umwandlung des Hauskaufschillingkredites in Hypotheken und eventuell Genehmigung eines laufenden Crediten.
4. Wahl der Rechnungs-Revisoren.
5. Ergänzungswahl des Verwaltungsrathes.

Karten zur Legitimation der stimmberechtigten Mitglieder werden im Versammlungslokal abgegeben.

Der Vorstand.

3.3.

Fahrnisversteigerung.

Heute Dienstag den 18. April d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Schützenstraße Nr. 25, im 2. Stock, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert: Gold und Silber, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 2 Bettladen mit Rost und Rosthaarmatratzen, 1 Kanapee mit braunem Damastbezug, 6 Rohrseffel, 1 ovaler Tisch, 1 Chiffonniere, 1 zweithüriger nußbaumener Schrank, 1 einthüriger Kleiderkasten, 1 Consoltisch, 1 Weiler, Schränkchen, 1 Schreibkommode mit Glasaufsatz, 1 Nähtischchen, 1 rundes und 1 eckiges Tischchen, 1 ovaler Spiegel in Goldrahmen, 2 Spiegel in Holzrahmen, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 eiserner Kochherd, Küchengeräthe und sonstiger Hausrath, wozu Kaufstiebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß sämmtliche Gegenstände von solidem Stoff und so gut wie neu sind.

Karlsruhe, den 12. April 1876.

F. Knab, Waisenrichter.

Institut Spies,

Stephaniensstraße 34.

Beginn des Sommerhalbjahres am 18. April.

Anmeldungen von Knaben, nicht unter 10 Jahren, werden von jetzt ab entgegengenommen. Näheres durch

L. Spies, Rektor.

Kohlenlieferung zu vergeben.

2.2. Für unser Wasserwerk suchen wir circa 10,000 Centner prima Kesselfohlen zu kaufen, wovon die Hälfte sofort anzuliefern ist.

Offerten für Lieferung dieser Kohlen wollen mit Angabe der Beche, von welcher sie kommen sollen, bis spätestens Samstag den 22. d. M. bei uns eingereicht werden.

Der Preis ist zu stellen franco Wasserwerk oder franco Station Karlsruhe Hauptbahnhof.

Karlsruhe, den 13. April 1876.

Städtische Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Fahrnis-Versteigerung. Heute Dienstag den 18. April,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden aus Auftrag in der Marienstrasse 14 parterre nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Herrenkleider, verschiedenes Weißzeug, 1 nußbaumene Bettlade, 1 Stehschreibpult, 1 Nähtisch, 1 Kindertisch, verschiedene eckige Tische, 1 einthüriger Schrank, 6 Breiterstühl, 5 gepolsterte Stühle, Spiegel, Bilder unter Glas, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, 1 lederner Reisekoffer und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufstiebhaber einladet:

3.3.

C. Lauer, Waisenrichter.

Fahrnis-Versteigerung.

3.2. Aus dem Nachlaß der Partikulier Friedrich Krauß Ehefrau, Friederike geb. Dänzer dahier, werden am

Mittwoch den 19. April d. J.,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73. Gold und Silber, Frauenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreibwerk und verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung versteigert, wozu die Liebhaber einladet

Karlsruhe, den 12. April 1876.

Löffel, Waisenrichter.

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 19. April d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Marienstraße Nr. 1, im 3. Stock, nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert: eine größere Partie Bettwerk, 6 einbürtige Schränke, 6 verschiedene Bettladen, 6 Kanapees, mehrere edige Tische, 1 Waschkommode, 6 Nachttische, 4 Spiegel, 6 Strohstühle, 6 Rohrstühle, 6 Bretterstühle, 2 Waschtische, 1 runder Zulegtisch und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 15. April 1876.

F. Anab, Waisenrichter.

3.1.

Kurzwaaren-Versteigerung.

Donnerstag den 20. April d. J. und den folgenden Tag,

je Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Auftrag der Firma Fard & Kofmann dahier, Langestraße Nr. 73, im Ladenlokal wegen Geschäftsaufgabe sämtliche noch vorhandenen Ladenartikel, bestehend in Unterhosen, Unterjacken, Hemdeneinsätzen, Kragen, Cravatten, Hofenträgern, wollenen Unterböden, Kapuzen, Baschlüss, Halstüchern, Corsetten, Schleiern und Chemisettes, Kinderhäubchen, Käppchen und Handschuhen, Kinderleidchen, Schürzchen und Schälchen, Jaconet, Percal, Stramin, Moll und Watte, Strick- und Slickwolle, Baumwolle, Nähseide, Faden und Häfelgarn, Sammitband, Atlas- und Tafftband, Kleiderbesatz, Lihen, Knöpfen, Franzen und Spigen, Näh- und Stricknadeln, Eau de Cologne, verschiedenen schwarzen Schmuckfaden und dergleichen, ferner 1 Labentisch, 1 Auslagelästchen, 1 Tafelwaage mit Gewichten, 1 Hornwaage, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 17. April 1876.

F. Anab, Waisenrichter.

5.3.

Fahrnißversteigerung.

Aus Auftrag der Frau Geh. Rath Georg Schmitt Wittve dahier werden in deren Wohnung, Akademiestraße Nr. 28 im 2. Stock, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Donnerstag den 20. April d. J.:

etwas Silber, Herrenkleider, Stiefel, 1 feines Kaffee-Service, Porzellan- und Glasfaden, Spiegel in braunen Rahmen, 3 Delgemälde, 1 Alabaster-Uhr unter Glas, Bücher, eine größere Partie in gutem Zustande befindliches Tisch- und Bettweiszzeug und Herrenhemden, Reisefäcke, 1 Overtal, 1/2 Duzend Bestecke mit Eisenbesten, Leuchter, Rasiermesser, Teppiche, Vorlagen, Tischdecken, Vorhanggalerien, Fensterstore und noch verschiedene Gegenstände;

Freitag den 21. April d. J.:

1 Kanapee mit 6 gepolsterten Stühlen, 1 Divan, 1 Sekretär, 1 Büchererschrank mit Glashüren, 1 Chiffonniere, 1 Waschkommode, 1 Pfeilerkommode, 1 französische Bettlade mit Kopf, Bettladen ohne Kopf, 1 Kopfmattmatraße, Bettwerk, Nachttische mit und ohne Marmorplatten, 1 Waschtisch, 1 runder Säulentisch, edige Tische, 1 Fauteuil mit Mohrgeleckt, 2 einbürtige Schränke, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, verschiedene Kleingeräthe, 1 kupferne Bettflasche, Koffer, Makulatur, Zuber, Ständer, Flaschen und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber höflichst einladet

C. Lauer, Waisenrichter.

2.2.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 19. April d. J., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich aus Auftrag in der Goldenen Waage, Fähringerstraße Nr. 73, nur gegen Baarzahlung: gebranchte und neue Chiffonniere, 4 Kanapees, Kommode, runde und ovale Tische, Bettladen mit Kopf und Matrassen, ganze Betten, zwei- und einbürtige Schränke, 2 Fauteuils, eine Garnitur: 6 Sessel und 1 Kanapee, verschiedenen Hausrath; ferner eine Partie Goldwaaren, als: Brochen, Ohringe, Medaillons; ferner 200 Flaschen guten Rheinwein, als: Deidesheimer, Rüdesheimer, Forster etc., sowie einen Korb Champagner, wozu Liebhaber ergebenst einladet

W. Wüest, Geschäftsagent.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern werden noch bis Dienstag Morgen angenommen.

2.2.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 18. April 1876,
Nachmittags 2 Uhr,
versteigere ich gegen Baarzahlung Waldstraße 30 im Seitenbau im zweiten Stock:
1 aufgerichtetes Bett, 1 zweithürigen nußbaumenen Kasten, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Ovaltisch, 1 Sopha, verschiedene Stühle, 1 Gtisch, 1 Rückentisch, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, Portraits, 1 Pendule, 1 Wasserbank, Kübel, Küchengeschirr, 1 hübschen, kleinen, eisernen Herd, wozu die Liebhaber höflichst einladet
Sch. Nupp, Auktionator.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. Aus der Verlassenschaftsmasse des Kaufmanns Ludwig Urbaneck, ledig von Ruppurr, werden bis
Mittwoch den 19. April d. J.,
Vormittags 1/9 Uhr anfangend, in der Sterbbehausung zu Ruppurr nachgenannte Fahrnißgegenstände gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:
Gold und Silber, worunter 1 Paar werthvolle Ohringe mit Edelsteinen, Fingerringe, eine goldene

Kette, eine goldene Anker- und eine goldene Damenuhr, Vorstednadeln, Mannskleider und Stiefel, Bettung und Weiszzeug und verschiedenes Schreinwerk, sowie allgemeiner Hausrath und mehrere ältere, verschiedene Waffen, worunter 2 Pistolen, 1 Chassepot, 5 amerikanische Gewehre, 4 Hirschfänger, 13 Cavalleriefädel, mehrere Faschinenmesser, 1 Degen, 1 Kürsch samt Helm u. dergl., wobei bemerkt wird, daß die Waffen Nachmittags 3 Uhr zur Versteigerung kommen. Hiezu werden die Liebhaber eingeladen.
Mühlburg, den 12. April 1876.

Groß Notar Mathos.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Dienstag den 18. April d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokal (Mathhaus, neben der Mchlhalle) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1) 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 2 große Spiegel;
2) 15 Stück Erlenholzklöße, 100 Stück tannene Dielen;
3) 300 Meter Gerüstbölzer;
4) 2 ovale, 650 Liter haltende Fässer.
Karlsruhe, den 17. April 1876.
Gerichtsvollzieher Hüttisch.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Amalienstraße 7 ist der mittlere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von Morgens 10 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

— Friedrichsplatz 4 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, 2 großen Mansarden und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Laden. Ebenfalls ist Stallung für 3 Pferde, Remise für 2 Wagen nebst 2 Heuböden zu vermieten.

2.2. Langestraße 40 ist, auf die Straße gehend, eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Keller sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ganz ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.2. Langestraße 50 ist im 3. Stocke eine Wohnung von 7 Zimmern mit 2 Mansarden, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

* Schwandenstraße 25 ist eine Mansardenwohnung an eine kleine Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Stephanienstraße 4 ist die Wohnung des 2. Stockes, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, Waschküche und Holzplatz, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Stephanienstraße 46 ist auf 23. Juli der untere Stock zu vermieten. Dasselbst stehen auch 2 größere Zimmer im oberen Stock des Seitenbaues sowie Stallung mit Dienerrzimmer zur Verfügung. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Waldstraße 7 ist ein Laden mit Wohnung und allen übrigen Erfordernissen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

* Waldstraße 4 ist ein Laden mit 2-3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicherkammer auf 23. Oktober an ein ordentliches Geschäft zu vermieten, ferner ein kleines, möblirtes Zimmer auf 1. Mai. Näheres im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— Für ruhige, kinderlose Leute ist eine freundliche, stille Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und aller Zugehör, auf 23. Juli er. zu vermieten. Näheres Waldstraße 34 im 2. Stock.

* Ein dritter Stock mit Glasabluß, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 149 im 2. Stock.

* Eine freundliche Wohnung mit 1 großen Zimmer, Küche, Keller und Wasserleitung ist auf 23. April zu vermieten: Augartenstraße 10b.

Zimmer zu vermieten.

* 2.2. Ruppurrerstraße 9 ist im 2. Stock auf 1. Mai ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

* 2.2. Ein hübsch möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Bahnhofsstraße 22 im 2. Stock.

— Wielandstraße 2, in der Nähe des Hauptbahnhofs, ist sogleich oder auf den 1. Mai ein gut möblirtes, nach der Straße gehendes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* 2.1. Kronenstraße 47 sind im 3. Stock 2 hübsch möblirte Zimmer an solide Herren zu vermieten.

* Spitalstraße 40, Seitenbau links im 3. Stock, ist sogleich oder auf 1. Mai ein gut möblirtes Zimmer mit Kost an einen Herrn zu vermieten.

* Ein geräumiges Parterrezimmer ist an eine ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 15 im Laden.

* 3.1. Ein freundlich gelegenes, einseitiges Zimmer ist möblirt oder leer billig zu vermieten: Marienstraße 18 im 1. Stock.

* Ein gut möblirtes Zimmer, mit einem Fenster zur Straße gehend, ist zu vermieten und kann auf Wunsch sogleich bezogen werden. Näheres Steinstraße 12, drei Stiegen hoch.

2.1. Schützenstraße 64, im 2. Stock, ist ein schön, möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. oder 15. Mai zu vermieten.

* Ein großes, unmobliertes Zimmer mit Keller ist auf den 23. April zu vermieten: Sophienstr. 8.

Anerbieten.

3.2. Es können in einer guten Familie 2 gebildete, junge Leute, welche eine der hiesigen Lehranstalten besuchen, in Pension aufgenommen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein junger Mann kann sofort in einer gebildeten Familie Kost und Wohnung zu mäßigem Preise erhalten. Näheres Langestraße 137 im 2. Stock.

Pension

im Hause eines Professors weist nach das Kontor des Tagblattes.

Laden- und Wohnungs-Gesuch.

* In günstiger Geschäftslage wird ein Laden mit möglichst anschließender Wohnung von 3-4 Zimmern auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Es wird eine möblierte Wohnung von 2 bis 3 Zimmern auf einen Monat, möglichst parterre und mit Garten, zu mieten gesucht. Näheres Langestraße 223 unten.

3.2. Eine kleine Beamtenfamilie sucht auf den 23. Juli im westlichen Stadtteil eine gesunde, freie Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör. Näheres im Kontor des Tagblattes, wo gefällige Anerbieten abgegeben werden wollen.

Auf 23. Juli wird für eine kinderlose, bessere Familie (2 Personen) eine Wohnung von 3-4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör gesucht. Näheres durch

J. Müller, Wohnungsvermittlungsbureau, Zähringerstraße 67.

*3.1. Eine Wohnung von 4-6 Zimmern, Stallung für 10-12 Pferde nebst entsprechendem Hofraum etc. wird auf 1. Juni zu mieten gesucht. Gefällige Offerten erbittet man schriftlich unter Adresse A. M. Steinstraße 11 im 1. Stock abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein solides, reinliches Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich verrichtet, wird in eine bessere Familie auf Ostern in Dienst gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, wird zu einer ruhigen Familie auf Ostern gesucht: Birkel 35, 1 Treppe hoch.

2.2. Ein starkes, ehrliches Mädchen vom Lande wird sogleich gegen hohen Lohn in Dienst gesucht. Näheres Werderstraße 20 im Vorderhaus im unteren Stock.

* Ein ordentliches Mädchen findet sogleich eine Stelle bei Kindern: Zähringerstraße 32 im 2. Stock.

2.1. Ein braves Mädchen, welches schon bei Kindern war, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet sogleich eine Stelle: Wilhelmstr. 2.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und putzen kann, kann sogleich bei einer kleinen Familie eintreten: große Herrenstraße 22 im 4. Stock.

Dienst-Gesuche.

*2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft zum 17. oder 23. April eine gute Stelle: Erbprinzenstraße 4 im 4. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder in eine bessere Küche. Zu erfragen Durlacherthorstraße 34 im Hinterhaus im 3. Stock.

Gute Rock- und ein Tagsschneider können sich melden: Langestraße 96.

L. G. Berger, Collani & Cie.

Ein gewandter Zimmertapezier wird zum sofortigen Eintritt gesucht bei

*2.1. **H. Spath, Amalienstraße 13.**

Für Hafner.
* Zwei gute Scheiben-Arbeiter finden dauernde Arbeit bei Friedrich Schuch in Landau (Pfalz).

Gärtner-Gesuch.

2.2. Auf April oder Mai dieses Jahres wird zu einer Herrschaft auf's Land im Großherzogthum Baden ein besserer Gärtner gesucht, welcher auch während der Wintermonate in der Stadt als Diener die häuslichen Geschäfte zu übernehmen Willens ist. Nur solche, welche gute Zeugnisse über Zuverlässigkeit in deren Leistungen und Charakter beibringen, finden Berücksichtigung. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein junger, kräftiger Bursche kann sogleich eintreten: Langestraße 229.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein kräftiger Hausknecht, mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht: Steinstraße 21.

Köchin-Gesuch.

*2.2. Eine Köchin findet auf dieses Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Langestraße 74 im Laden, am Marktplatz.

Gesuch.

* Ein Schulmädchen wird für einige Stunden des Tages zur Wartung eines Kindes und Verrichtung häuslicher Arbeiten gesucht: Wilhelmstraße 12 im 3. Stock des Seitenbaues.

Stellen-Anträge.

Gesucht werden: perfekte Hotel- und Herrschaftsköchinnen, Restaurations- und Cafésköchinnen, bürgerliche Köchinnen, 1 zuverlässige Kindsfrau, Hotelzimmermädchen, Kellnerinnen und gewöhnliche Dienstmädchen durch **Müller's Placirungsbureau**, Zähringerstraße 67.

Lehrlings-Gesuch.

*2.2. Ein kräftiger Junge kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei
Jul. Bier, Schlossermeister, Spitalstraße 40.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Ein junger Mann, welcher das Tapeziergeschäft gründlich erlernen will, findet auf Ostern eine Stelle.

Albert Oberst, Tapezier, Ecke der Langen- und Douglasstraße 14.

Lehrlings-Gesuch.

*2.1. Ein kräftiger Junge, welcher die Küferei zu erlernen wünscht, findet sogleich Stelle bei
Domer & Kronenwett, Steinstraße 31.

Stellen-Gesuche.

*3.1. Ein gebildetes, solides Mädchen sucht sogleich oder bis 1. Mai eine bessere Stelle als Kellnerin, als besseres Hotelzimmermädchen oder als Haushälterin für auswärtig. Zu erfragen große Herrenstraße 9 im Hinterhaus.

* Ein junger, verheiratheter Mann (**Küfer**) sucht Beschäftigung in einer Weinhandlung, Küferei, Essig- oder Branntweingeschäft. Zu erfragen im Gasthaus zur „Schwanc“, Kronenstraße.

Eine gesunde Schenktaume

sucht sogleich oder in einigen Tagen eine Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 73 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine junge, fleißige Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen. Näheres Akademiestraße 28.

* Eine geliebte Modistin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Amalienstraße 33 im Hinterhaus im unteren Stock bei Frau Widmann.

Verloren.

* Am Samstag wurde ein goldenes Medaillon mit blauen Email an einem Sammetband verloren. Dem Finder eine gute Belohnung. Abzugeben im Kontor des Tagblattes.

* Am Samstag wurde auf dem Marktplatz eine **Vorgnette** verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Hirschstraße 31 im 2. Stock.

Am Sonntag Nachmittag wurde ein

Bisitenkartentäschchen verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Waldstraße 21, 4. Stock.

Große und kleinere Häuser in verschiedenen guten Lagen, **Bauplätze**, sowie auch größere Grundstücke, **Gärten, Fabrikgebäude, Ziegeleien**, sind durch Unterzeichneten unter billigen Bedingungen zu verkaufen.

Ad. Goldschmidt, 71 Zähringerstraße. (Sprechstunden: von 11-1 und von 3-4 Uhr.)

Hühnerhof-Verkauf.
Ein schöner, großer Hühnerhof mit Drahtgeflecht sammt Hühnerhaus ist mit oder ohne Hühner zu verkaufen. Zu erfragen verlängerte Sophienstr. 11.

Verkaufsanzeigen.
Herrenstraße 4 werden nachfolgende, zur Mälzerei gehörige Gegenstände dem Verkauf ausgesetzt: 1 noch neue **Malzdarre**, **Dugmaschine**, **Malzaufzug mit 8 Wagen**, **Dampfmaschine mit Transmission**.

2.2. Zu verkaufen billigen Preises (Alles neu): 2 Kanapées, Chiffonnières, Kommode mit 4 Schubladen, Pfeilerchränken, 2 Waschkommode, Küchenschränke, massive nußbaumene Bettladen, Kofte, Seegrasmatraxen, Wasch-, Nacht- und verschiedene andere Tische, Stroh- und Rohrstühle, 2 Speisekästchen, Kinderbettlädchen von 12 Mark an, Bettladen von 12 Mark an, Bücherstühle, 1 Korbhaarmatratze (Preis 42 Mark), Küchenhockerte, Küchenschäfte und Fußschmel: Waldstraße 30.

Ein fast neuer, eiserner **Kochherd** bester Construction und ein guter zweirädriger **Karren** sind zu verkaufen: Waldhornstraße 21.

* Ein gut erhaltener **kleinerer Kochherd** nebst Rohr ist wegen Umzug sofort zu verkaufen. Zu erfragen Blumenstraße 4, parterre links.

*3.1. Wegen bevorstehendem Umzug verkaufe ich noch bedeutend billiger als bisher: Bettladen mit und ohne Kofte, Stroh- u. Seegrasmatraxen, Chiffonniere, Kommode, Kanapée, Ovale, Nacht- und andere Tische, Rohr- und Strohstühle, Küchenschränke, einkürige polirte Kästen, Kinderbettladen. Auch habe ich noch eine Anzahl halbfranzösischer Bettladen, welche ich mit Kofte und Polster das Stück zu 60 Mark verkaufe.

A. Weber, Tapezier, Viktoriastraße 7.

Ankauf von Antiquitäten

aller Art.
J.G. Gruppen, Figuren, Service, Tassen, Keller, Schmucksachen, alte gewirkte Stoffe, Bücher, Waffen, Epiken, mass. Beschläge, Elfenbeinschnitzereien und sonst alle in dieses Fach einschlagenden Artikel werden stets angekauft.

Jakob Etheimer, Steinstraße 10.

Auch werden einzelne Gegenstände angekauft und gut bezahlt.

Ankauf

von Kupfer, Messing, Blei, Eisen, getragenen Kleidern, Schuhen und Stiefeln und werden dafür die höchsten Preise bezahlt. Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause abgeholt.

Max Löw, Kronenstraße 7.

Privat-Bekanntmachungen.

Ich empfehle mein:

Lagerbier	per 1/4 Flasche	20 Pf.
ditto	" 1/2 "	12 Pf.
Exportbier	" 1/4 "	25 Pf.
ditto	" 1/2 "	14 Pf.
Erlanger Bier	" 1/4 "	30 Pf.
ditto	" 1/2 "	18 Pf.

Lieferung in die Wohnung.

Einrichtung mit Abonnements.

F. Kühenthal, Amalienstraße 53.

Mineralwasser:

ächttes Selters, Emser, Carlsbader 3 Quellen, Haller Jod-Wasser, Kissingen Kakohy, Marienbader Brunnen, Mergentheimer, Antogaster, Petersthaler, Rippoldsauer Josephsquelle, Wildunger, Friedrichshaller, Ofener (Hunyadi Janos), Pilsnaer und Sandschüher Sitterwasser, sowie alle übrigen Mineralwasser; Sämmtliches ächte Füllung, empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Reingehaltene Weine,

als:	per Flasche
Breisgauer	M. 50 Pf.
Ebringer	" 60 "
Glottenthaler	" 85 "
Markgräfler	" 85 "
Rothwein II.	" 70 "
Rothwein I.	" 85 "
Affenthaler	1 " 10 "
Deidesheimer	1 " 20 "
Forster Traminer	1 " 50 "
Bordeaux	1 " 20 "

empfehle ich bestens.

Ferd. Kühnenthal,
Amalienstraße 53.

Allen Haarleidenden

wird die so berühmte, von Arzt und Chemiker geprüfte, als vorzüglich anerkannte, vielfach attestirte

Christmann'sche Milch-Pommade

bestens empfohlen. Zu beziehen à Büchse 2 und 3 Mark in Karlsruhe bei

Th. Brugier, Waldstraße 10.

Bei veralteten, hartnäckigen Haarleiden sind die Büchsen à 3 Mark ganz besonders zu empfehlen.

103. In keiner Haushaltung sollte fehlen

Salicylsaure-Heftpapier.

Dieses Heftpapier übertrifft das englische Plaster und Arnicapapier an bedeutender und dauernder Klebkraft; verbindet, auf frische Wunden gebracht, jede Eiterung, bewirkt sehr schnelle Heilung und ist namentlich auch bei frischen Brandwunden als ganz vorzüglich zu empfehlen; à Blatt 20 Pfennig zu haben in Karlsruhe bei **Th. Brugier, Waldstraße 10.**

Unterhosen, Strümpfe, Piquédecken, Herrenhemden, Confirmandenhemden, Tischzeug der Elle nach zu Ausverkaufspreisen bei

M. Urbino,

Friedrichsplatz 4.

Unterwäschen, ganz fein und elastisch, von 2 Mark an das Stück.

Schwarze Wolltülle

für Confection, 180 Centm. breit, in sehr schöner Qualität empfiehlt

Albert Himmelheber,

2.2. Langestraße 171.

Möbel- und Betten-Geschäft

6.3. von

Albert Oberst,
Tapezier,

Ecke der Langen- und Douglasstrasse 14, empfiehlt sein Lager in allen Arten

Polstermöbeln,
Rohrstühlen,
Roste, Matratzen,

sowie

vollständige Betten.

NB. Das Umarbeiten von Polstermöbeln und Betten wird auf das Pünktlichste und Billigste besorgt.

Das Reiseartikel-Magazin

von **J. Meyer,**

Langestraße 136,

empfiehlt Herrentofter nach amerikanischem System, in Leder und Segeltuch, Damentofter, Handtofter, Patenttofter, Hutschachteln, Reise-, Umhäng-, Geld- und Damentaschen, Kleidriemen, Hosenträger, Feldflaschen u. s. w. Große Auswahl. Preise billig. Für dauerhafte Arbeit wird garantiert. 4.3.

Geeichte Tafelwaagen

empfiehlt die

Waagenfabrik Th. Hertle,

4.4. Ruppurrerstraße 10.
3 Jahre Garantie.

Empfehlung.

2.2. Es werden fortwährend Aufträge im Namenstücken wie auch in Zeichnungen für Kleider, Jacken, Dollmann etc. angenommen und rasch besorgt, was empfehlend angeigt
A. Kleine, große Herrenstraße 40.

Liquidation! Liquidation!

Nur noch einige Tage in Karlsruhe.

Grosser Total-Ausverkauf.

Wegen plötzlicher Liquidation eines bedeutenden Wiener Hauses sollen und müssen die großen Restbestände des Lagers binnen einigen Tagen zu staunend billigen Preisen ausverkauft werden, als:

circa 9000 Stück Wiener u. Pariser Corsetten, grau und weiß, vorzügl. Schnitt, von 80 Pf. an,

circa 25,000 Paar Wiener und Prager Glacé-Handschuhe

in allen Farben, 1knöpfig, von 90 Pf. an,

" " " 1 " " Ausschuß, von 50 Pf. an,

" " " 2 " " Lammleder, von 1 M. 20 Pf. an,

" " " 2 " " Ziegenleder, von 1 M. 50 Pf. an,

" " " 3- und 4knöpfig, Ziegenleder, von 2 M. an,

Herrenhandschuhe von 1 M. 40 Pf. an,

" " " " " Waschleder, 1 M. 70 Pf., ditto mit Steppnaht 1 M. 80 Pf.,

Fil d'Ecosse-Handschuhe von 30 Pf. an,

200 Pfund reinfeldene Bänder in allen Breiten und Farben, Nips und Taffet, 50%, unter dem früheren Preis!!

3000 Meter Gardinen-Vorhangstoffe, nur in acht englischem Tüll, das Neueste, Beste und Dauerhafteste, 33 1/2 % unter dem Einkaufspreis,

einige Tausend Stück Lavallières in allen Farben von 20 Pf. an,

ditto in Crème, das Neueste, von 70 Pf. an,

600 Dukend feine, reinleimene, irländische Taschentücher mit ganz kleinen, kaum sichtbaren Fehlern, früher 10 und 12 Mark, jetzt 5 bis 6 Mark das Duzend,

15,000 Meter Crème-Spizen und Guipures von 30 Pf. an der Meter,

1200 Stück leinene Herrenhemden-Einsätze von 40 Pf. an,

8000 Meter Einsätze und Stickerien von 30 Pf. an der Meter; ferner

eine große Parthie

Weißwaaren, Kragen, Manschetten, einige Hundert Duzend Herrentragen, rein Leinen, in allen Formen, von 3 M. an das Duzend, Herrenhalbinden von 10 Pf. an, Hosenträger, seidene Tücher von 50 Pf. an, leinene, Gummi- und Moiréschürzen, baumwollene Strümpfe und Strumpflängen für Kinder und Damen, das Neueste in Tournuros (Culs de Paris), Mechaniques für Corsetten, beste Qualität, von 10 Pf. das Paar, acht kölnisch Wasser von S. Maria Farina, Köln, Zülichplatz, der kleine Flacon 40 Pf., der große 80 Pf., und noch viele andere Artikel, alle 50% unter dem Einkaufspreis. **Feste Preise!!**

M. Nowotny aus Wien.

NB. Der Verkauf dauert nur noch einige Tage und belieben sich die geehrten Herrschaften so bald als möglich zu überzeugen, da nur kurze Zeit verkauft werden kann.

NB. Wiederverkäufer erhalten Rabatt! Von 1 bis 2 Uhr geschlossen.

Das Verkaufslokal befindet sich Langestraße 131, im zweiten Laden, im Hause des

Gen. **Ab. Rohm,** chirurg. Instrumenten-Fabrikant.
Nicht mit dem früheren Verkauf zu verwechseln!!!

**Wegen Local-Veränderung
gänzlicher Ausverkauf**

von Herren-, Damen-, Knaben- und Kinderkragen, Chemisetten und Manschetten, Herren-, Damen-, Knaben- und Mädchenhemden, Unterröcken, Unterhosen, Bettjacken, Kinderwäsche, Strumpfwaaaren, Schürzen, Kurzwaaren etc. zu erstaunlich billigen Preisen bei

Gustav Föhringer,

Weißwaaren- & Wäsche-Geschäft,

22 Waldstraße 22.

2.2.

Louis Döring

Carlsruhe
Langestraße 159.

*Wienarten
in feinsten
Ausstattung.*

5.5. **Emil Krahn,**
Marienstr. 3
Generalagentur für Buch- und Steinbruchsachen.
Formular-Magazin.

Touristen-Tornister,
eigenes Fabrikat,
wasserdicht und sehr leicht, empfiehlt zu billigen
Preisen 4.3.
das Reiseartikelmagazin von
J. Meyer, Langestraße 136.

Das Neueste in
gemalten Fensterrouleaux
in geschmackvoller, großer Auswahl billigt
bei **Julius Kössling,** Tapezier,
49 Kronenstr. 49.

Bettfedern und Flaum
in schönster, staubfreier Waare billigt, weiße Schaaf-
wolle für Matratzen à 1 M. 40 Pf., für Couver-
ten à 1 M. 90 Pf. per Pfund bei
Julius Kössling, Tapezier, Kronenstr. 49.

Vorhang-Gallerien
in Gold, braun mit Gold und ganz braun nebst
Rosetten und Haken sind in großer Auswahl
eingetroffen und werden zu sehr billigen Preisen
abgegeben. Das Aufmachen wird billigt berechnet.
Albert Oberst,
Douglasstraße 14.

Vollständige Betten
bei vorkommender Einquartierung
werden billigt vermietet in der Möbel- und
Bettenhandlung von
Ferdinand Holz,
Waldhornstraße 19.

Neue Holzkoffer,
sowie Herren- und Damenkoffer in großer
Auswahl zu billigen Preisen
in der Möbel- und Bettenhandlung
von
Ferdinand Holz,
Waldhornstraße 19.

Preiswürdige
Tischweine
habe ich im Auftrag gegen Baarzahlung bei Ab-
nahme von circa 30 Litern per Liter zu 40 und
50 Pf. zu verkaufen. Für Reinheit der Weine
wird garantiert. **K. Kunze,** Karlsstraße 35.

Klinik, vom Staate concessio-
nirt, zur gründl. u.
sicheren Heilung v. Geschlechts-, Frauenkr., Blas-
senkr., Pollutionen, Schwäche, Impotenz, Nerven.
Dirigirender Arzt **Dr. Rosenfeld,** Berlin.
Kochstr. 63. Auch brieflich, ohne Verusführung,
Prospecte gratis. D. 14025.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

15 April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3½	27" 9,5"	Nord	umwölkt
12 " Mitt.	+ 9	27" 10,5"	Nordwest	"
6 " Abds.	+ 6	27" 10,5"	"	"
16. April				
6 U. Morg.	+ 5	27" 8"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 9	27" 8,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 7½	27" 8,5"	"	"

Louis Zimmermann,

Erbprinzenstraße 20,

empfehl

Alle Sorten:
Kleiderbürsten, von den feinsten bis zu
den ordinärsten,
Saarbürsten,
Möbel-, Billard- und Tischbürsten,
Rahnbürsten,
Seidenhutbürsten,
Reise-, Haß- und Schubbürsten,
Pferdebürsten,
Bodenwischbürsten mit Bleideckel.
Krisse- und Taschenkämme,

Alle Sorten:
Maurer-, Tapezier-, Tüncher-, Zeich-
nen- und Haarpinsel,
Feder-, Reispfropf-, Sand- und Bo-
denkehrbesen,
Stroh- und Seegrasdecken,
Schwämme,
Waschleder,
Holzwaaren für Haushaltungs- und Kü-
cheneinrichtungen.

4.2.

Schuhwaaren-Ausverkauf.

Da ich bis zum 23. April mein Geschäftslokal nach
der Langenstraße, gegenüber der Infanteriekaserne, ver-
lege, verkaufe ich, um mein bedeutendes Lager von
Herren- und namentlich Damenstiefeln zu räu-
men, genannte Gegenstände zum Selbstkostenpreis.

J. Heinz, Schuhmacher,
Waldstraße 11.

3.3.

Empfehlung.

Das Möbel-Transport-Geschäft von **Obendorfer & Heinzmann** em-
pfehl sich einem hohen Adel und verehrten Publikum zum Möbel-Transport im
In- und Ausland, sowie in der Stadt; durch vollständige Einrichtung ist dasselbe
im Stande, allen Anforderungen zu entsprechen per Möbelwagen oder per Bahn.
Pünktliche Bedienung und billige Preise werden zugesichert.

Bestellungen werden angenommen von

Obendorfer & Heinzmann,

3.2.

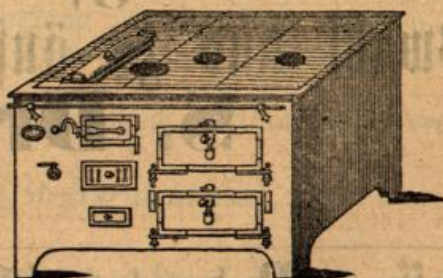
Langestraße 112.

Adlerstraße 4.

**Selbstverfertigte, transportable
Sparkochherde und Kaffeeröster**

empfehl

für Hôtels
und
Private,
sowie
Bügelherde,



Kaffeeröster
für
Restaurateurs
und
Kaufleute

in allen Größen, unter Garantie, in neuester und verbesserter Construction, zu
den billigsten Preisen

Heinrich Mörch,

3.3.

alte Waldstraße 22.

**Deutsche Lebens-, Pensions- und Rentenversicherungs-
Gesellschaft auf Gegenseitigkeit zu Potsdam.**

3.2. Das Bureau der Generalagentur für Baden, Hessen-Darmstadt und
die Bair. Rheinpfalz befindet sich nunmehr Rüppurrerstraße 58.

Generalagent **König.**

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Anzeige von dem heute Nachmittag um 2 Uhr erfolgten Hinscheiden unseres lieben Sohnes, Bruders und Neffen

Hermann;

derselbe starb nach einem dreimonatlichen schweren Leiden im Alter von 13 Jahren.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 16. April 1876.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Georg Said.

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag um 3 Uhr statt. Trauerhaus: Kriegsstraße 145.

Todesanzeige.

* Nach kurzer Krankheit ist heute Nacht

Herr **Franz Sales Mayer**, Lithograph, im Alter von 73 Jahren im Vinzentiushause hier sanft entschlafen, wovon ich hiermit seine Freunde und Bekannte benachrichtige, mit der Bitte, dem Verstorbenen ein freundliches Andenken zu bewahren.

Im Auftrage der Hinterbliebenen.

Ferd. Mayer.

Karlsruhe, den 16. April 1876.

Dankagung.

Allen, welche uns bei dem schweren Verlust, der uns betroffen hat, durch ihre Theilnahme und ihren Trost zur Seite standen, sage ich hiermit meinen innigsten Dank.

Max Freiherr von Schilling,

Königl. Major a. D.

Carillen-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Samsenprobe.

Gesangverein Freundschaft.

Dienstag Abend keine Gesangsstunde, dagegen Mittwoch Abend präcis 7/9 Uhr.

Der Vorstand.

Synagogen-Chor.

Dienstag Abend präcis 7 Uhr Gesamtprobe auf dem Orgelraum.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 18. April. II. Quart. 53. Abonnementsvorstellung. II. Abtheilung. **Das Stiftungsfest.** Lustspiel in 3 Akten von G. v. Moser. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 19. April. Theater in Baden. **Der Widerspenstigen Zähmung.** Komische Oper in 4 Akten von Hermann Götz. Anfang 6 Uhr.



Ich mache hiermit dem hohen Adel und geehrten Publikum von Karlsruhe die ergebene Anzeige, daß ich mit einem Transport **acht ungarischer Reit- und Wagenpferde** angekommen bin. **Stallung: Pferdezucht-Verein.**

Wozu Kauflustige höflichst einladet

S. Freudenberger,

Bahnhofstraße 6.

3.2.

Kochherde

in großer Auswahl, sowie Kochgeschirre jeder Art empfiehlt zu billigsten Preisen

J. Bähr,

167 Längestraße 167.

Lager-Bier

wird von heute an verzapft bei

H. Fels,

Kronenstraße 44.

Bad-Anstalt.

Von Dienstag den 18. April an ist die Bad-Anstalt täglich geöffnet.

H. Hemberle.

2.2.

Steinkohlengeschäft C. W. Roth,
Waldstraße 85.

Fortwährend Schiffe mit Ruhrkohlen bis Schiffahrts-Schluss im Ausladen.



Weisse Vorhangstoffe, gestickt und brochirt, in großer Auswahl und zu äußerst billigen Preisen empfiehlt

S. Dreyfus, Hoflieferant,

Längestraße 197.

5.1.

Möbelstoffe, Bodenteppiche, Sopha-, Bett- und Pultvorlagen, Cocosmatten, Wachstuche, Rouleauxstoffe empfiehlt in großer Auswahl und zu billigen Preisen

S. Dreyfus, Hoflieferant,

Längestraße 197.

4.1.

Eine große Sendung der neuesten

Strohöhüte

à **1-2** Mark

für Damen sind eingetroffen bei

Wilhelm Willstätter,

193 Langestraße 193.

4.3.

Haus-Entwässerungs-Anlagen.

Die Vortheile und Annehmlichkeiten, welche die Haus-Entwässerungs-Anlagen in denjenigen Städten, in welchen sie eingeführt wurden, insbesondere in Frankfurt a. M. bieten, sind bereits so anerkannt, dass die massenhaften Ausführungen an Tausenden von öffentlichen und Privat-Gebäuden nur ein weiterer Beweis für den daraus entspringenden Nutzen sein kann. Die bisherige Art der Entfernung der Regen-, Küchen- und sonstiger Abwasser hat im Winter die bekannten Nachteile, dass die Ableitungsröhren zufrieren, bei Thauwetter platzen und dass die Abwasser, um weiteren Calamitäten zu entgehen, vom Dienstpersonal mit Mühe nach den Strasseneinläufen getragen werden müssen, wozu ferner die bekannten schädlichen Einwirkungen auf die Gesundheit kommen, welche nicht mehr im Einklange mit den Anforderungen stehen, die man heute an die öffentliche und private Gesundheitspflege stellt.

Die in Frankfurt seit einer Reihe von Jahren adoptirten Einrichtungen der Hausentwässerungen **sind erfahrungsgemäss das Beste, was in dieser Hinsicht bis jetzt erreicht wurde.** und sind wir in der Lage, solche Entwässerungs-Anlagen, unterstützt durch unsere neuen Einrichtungen auf unserer Thonwaarenfabrik bei Durlach, sowie durch Verbindung mit den bedeutendsten Firmen für Canalisations-Artikel, **unter Garantie** auszuführen und die Anfertigung von Plänen und Kostenanschlägen zu übernehmen.

Auch haben wir stets ein grosses Lager der einzelnen Bestandtheile zu Haus- und Terrain-Entwässerungen von:

Glasirten Thonröhren (Steingutmasse),

Guss-Röhren für Abtritte,

Schottischen Guss-Röhren, Dach-Rinnen etc.,

Schlammkasten für Küchen, Waschküchen, Höfe, Strassen etc.,

Syphons aus Blei und Eisen für Wassersteine und Abtritte,

Spülapparaten für Closets,

Abtrittschüsseln etc.,

welches uns die **sofortige** Ausführung auch der **grössten** Aufträge sowohl hier als auswärts ermöglicht. Gleichzeitig empfehlen wir unser Musterlager im Laden unseres Hauses Langestrasse 158 zur gefl. Berücksichtigung.

Rheinische Baugesellschaft Karlsruhe.

3.2.



Bügeleisen,
deutsch und französisch,
Kohlenbügeleisen
neuester und bester Construction,
Bügeleisenstäble
in Schmied- und Gußeisen
empfiehlt zu billigen Preisen das
Magazin für Haus- und Küchengeräthe
Hammer & Helbling,
vormals Christ. Heidt,
Langestraße 155.
3.2.

Eine ausgezeichnete Qualität
Muhrfettschrot
aus eingetroffenen Schiffen ist zu bedeutend ermäßigtem Preise zu beziehen von
M. Winter, 30 Herrenstraße.
Verkaufsstelle: Herr **K. Stumpf, 11 Amalienstraße.**

Marau — ab Schiff —
empfehle in frischer, guter Qualität:
prima Muhrfettschrot, Maschinenkohlen und Schmiedekohlen
billigst.
M. Rutschmann, Kohlengeschäft,
Walbstraße 53, am Ludwigplatz.

Vereinigte Männer-Gesang-Vereine.
Dienstag den 18. d. M., Abends 8 Uhr,
General-Probe
im kleinen Eintrachts-Saale.
Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird dringend ersucht.

Liegenschafts-Verkäufe.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis			
			fl.	kr.	Mk.	Pf.
Dierheim, Karl, Schreiner Ww., Erben	Brochassa, Heinrich, Privatm., Ehefrau	Haus, Waldstraße 75	—	—	25400	—
Knapper, Albert, Kunstgärtner	Viktor, Karl, Maurermeister	Anwesen, Kriegsstraße 124 und 126	16500	—	28285	71
Wolf, August, Wurstler	Reiff, Karl, Schneidermeister	Haus, Douglasstraße 28	—	—	25000	—
Mater, Albert, Emil und Karl	Budlitsch, Ernst, Prediger	Haus, Hebelstraße 4	—	—	29050	—
Stier, Johann, Bauunternehmer	Engel, Johann, Metzger	Bauplatz von 223 Meter in der Scheffelstraße	—	—	2130	—
Hainmüller, Karl, Gärtner	Kieferle, Josef, Schlosser	Bauplatz von 261 Meter am Werderplatz	—	—	4285	72
Derfelbe	Nigel, Andreas, Particular Ww.	Bauplatz von 261 Meter am Werderplatz	—	—	4285	72
Mater, Luise, ledig	Hainmüller, Karl, Gärtner	Etwa 1 Mrg. Acker an der Gillingersstraße	—	—	6171	43
Scherer, Jakob, Maurermeister	Doll, Max Dr., Lehrer a. Polytechnicum	Haus, Hirschstraße 3a	—	—	34600	—
Müller, Max, Architekt	Köllig, Franz, Rechn.-Rath	Haus, Kriegsstraße 117a (unvollendet)	—	—	30000	—
Glahner, Friedrich, Wirth	Glahner, Karl, Hofmetzger	Haus, Leopoldstraße 26	—	—	50600	—
Sommerschü, L., Schreiner, Verlassenschaft	Doh, Jakob, Schlosser	Etwa 20 Ruth. Bauplatz mit Seitenbau, verlängerte Schützenstraße 33	—	—	6760	—
Appenzeller, J., Hafner Ww.	Schmidt, Gottlieb, Schreiner	Haus, Ecke der Duer- und Brunnenstraße	—	—	27428	—
Körber, Karl, Oberpostdir.-Secretär	Hoffmann, Adolf Dr., Generalarzt a. D.	Haus, Hirschstraße 37	—	—	33000	—

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Fremde

übernachteten hier vom 15. bis 17. April.
Bayerischer Hof. Köhler, Kfm. v. Wülhausen. Fobler, Privat. v. Ulm.
Carustädter Hof. Müller, Kaufm. v. Taubenshofheim. Glaser, Kaufm. von Straßburg. Eger, Kfm. v. Mainz. Stein, Kfm. v. Basel. Maul, Kfm. v. Rostatt.
Deutscher Hof. Walter, Kaufm. von Frankfurt. Bender, Notar v. Schwyzlingen. Hempler, Ingenieur v. Weipenstein. Hoffmann, Hauptmann v. Rastatt. Mentler, Kfm. v. Göppingen.
Englischer Hof. Haas, Kaufm. v. St. Gallen. Serit, Kfm. v. Almenau. Walters, Kfm. v. London. Reined, Kfm. v. Mannheim. Blind, Rabitt v. Genf. Levinger, Kaufm. v. Frankfurt. Köpfer, Kaufm. v. Bockenheim.
Erbringen. Keller u. Lambert v. St. Gallen. Busch, Kfm. v. Hannover. Uer u. Frau v. Barmen. Rose m. Tochter v. Eppstadt. Schulz, Kfm. v. Berlin.
Goldener Adler. Regt, Stad. jur. u. Mündel, stud. phil. v. Straßburg. Kalm, Med. m. Frau von Porzheim. Röder, Kfm. m. Frau u. Christmann, Ing. v. Geln. Bacheberle, Schaf u. Bärl, Kfl. v. Reudien. Bosh u. Mad, Modelleure u. Mödt, Graveur v. Heilbronn.
Grüner Hof. Gehring, Kfm. v. Breslau. Decker, Kfm. v. Berlin. Wollmet m. Frau a. Brandenburg. Große, Offizier v. Weh. Mannheim, Part. v. Baden. Harstein, Part. v. Frankfurt. Klinger von Wiesbaden. v. Dörs, Part. v. Germerheim. Könige-werthes, Kfm. v. Frankfurt. Neuenberg, Kaufm. von Prag. Gatty, Part. v. Mailand. Webert, Kfm. von Augsburg. Wilson a. Tasmania. Douman a. Irland. Hettinger, Kfm. v. Emmendingen. Meyer, Kaufm. von Neuenbürg. Zimmermann, Part. v. Petersthal. Wörner, Part. v. Hanau. Sahn, Part. v. Stuttgart. Trelich, Part. v. Eckenoblen. Herrmann, Kfm. v. Hannover. Lannich, Kaufm. v. Rothweil. Heltze, Part. v. Ulm. Bunnüller, Part. v. Augsburg.
Hotel Große. Hagedorn, Kaufm. von Bremen. Heßig, Kaufm. v. Konton. Deeg, Kaufm. v. Brüssel. Odenheil, Kfm. v. Stuttgart. Richter v. Langenberg. Holbermann v. Wien.
Hotel Stoffleth. Picard, Kaufm. von Berlin. Brugmann m. Fam. v. Heidelberg. Bernheim, Kaufm. v. Freiburg. Zimmermann, Kaufm. v. Geln. Beder, Kfm. v. Pforzheim. Welt, Kfm. v. Brüssel. Hoffmann, Kaufm. v. Frankfurt. Hempel, Kaufm. v. Nürnberg. Döring, Kfm. v. Leipzig. Brugger, Kfm. m. Fam. v. Ulm. Laugen, Kfm. v. Pforzheim. Martini, Kfm. v. Wien. Pfaff, Kfm. v. Mönchweiler. Deiß, Kfm. v. Heilbronn. Langer, Kfm. v. Geln. Ehrhards, Prio. v. Freiburg.
Prinz Max. Seemann, Hoffischer v. Doaueschingen. Bauer, Kfm. v. Nördlingen. Drechsler, Kfm. v. Cassel. Diebhaber, Kfm. v. Rothweil. Guntler, Kfm. a. Rheingraben. Wähler, Insp. v. Straßburg. Gelling, Kfm. v. Hirschach. Haller, Kaufm. v. Biebrach.
Roths Haus. Wiesner, Ingr. m. Familie von Wien. Wagner, Lehrer von Metzingen. Semmerich, Actuar v. Schönau. Frau Raucher v. Sandamt. Müller, Kfm. v. Furtwangen. Schulz, Kfm. v. Bremen. Haller, Kaufm. v. Mönchwil. Greiner, Rentier von Eberbach. Lagie, Kfm. v. Constanz. Vogelsang, Direktor v. Heilbronn.